
Polen-Ukraine 13:12

Geschrieben von Walter Sill - 30.03.2013 20:15

Ein spannendes Spiel gab es heute abend in Polen. Die Ukraine, mit ihren Spielern aus russischen Ligen
Ä¼berraschend stark, war bis Mitte 2. SpielhÄ¼lfte die bessere Mannschaft. 2 frÄ¼he Versuche mit 1 ErhÄ¼hung und ein
Strafkick auf polnischer Seite markierten den Halbzeitstand von 3: 12 fÄ¼r Ukraine. Cartier auf polnischer Seite(15) hatte
einen rabenschwarzen Tag: 3 aussichtsreiche Kicks vergeben, beim 1. Versuch vom gegnerischen Innendreiviertel
Ä¼berlaufen und beim 2. Versuch unglÄ¼cklich das Ei in das eigene Malfeld abgeklatscht, wodurch ein Ukrainer nur die
Hand auflegen brauchte. Polen taktisch einseitig auf Pakete festgelegt, traf auf eine flexiblere Ukraine, deren Reihe
immer wieder LÄ¼cken in die Verteidigung riÄ¼. In der 2. HÄ¼lfte lagen die Nerven blank, 4 rote Karten, 2 fÄ¼r jede Seite,
waren die Folge heftiger PrÄ¼geleien. Das Spiel wogte hin und her und keine Mannschaft konnte einen Vorteil
herausspielen. Bis 10 Minuten vor SchluÄ¼, als einem polnischen AuÄ¼endreiviertel ein klassischer Turnover gelang, die
ErhÄ¼hung saÄ¼- 10:12. In buchstÄ¼blich letzter Sekunde kam dann doch noch die Stunde von Cartier. Er setzte einen Kick
zu den Stangen 13:12- das wars dann.

Fazit: Ist Cartier schwach, ist Polen nur halb so stark, Ukraine hat sich selbst um einen mÄ¼glichen Sieg gebracht, nach
den Karten konnte diese Mannschaft das Niveau nicht mehr halten. Mal sehen, welche Auswirkungen die roten karten
fÄ¼r das Turnier haben.

=====